#### Amt für Geoinformation

Bahnhofstrasse 16 Postfach 1213 6431 Schwyz Telefon 041 819 25 41



# forstliche Planung; Bereich Waldfunktion (Schutzwald) (A064)

Modelldokumentation



## Inhalt

1.	Allgemeines	. 2
	1.1. Ziel und Zweck	. 2
	1.2. rechtliche Grundlagen	. 2
	1.3. Zielgruppen	. 2
2.	Modellbeschreibung	. 3
	2.1. Definition von Schutzwald	
	2.2. Ziel und Vorgehen der Schutzwaldausscheidung	. 3
3.	Diagramme	. 4
	3.1. Komponentendiagramm (beide Modelle)	. 4
	3.2. Bearbeitungsmodell: Klassendiagramm	. 4
	3.3. Publikationsmodell: Klassendiagramm	. 4
4.	Klassenbeschreibung	. 5
	4.1. Topic Fachdaten	
	4.1.1. Klasse Schutzwald	. 5
5.	Modelltransformationen	. 7
	5.1. Transformation vom Bearbeitungsmodell ins Publikationsmodell	. 7
	5.1.1. Klasse Schutzwald	. 7
	5.2. Transformation.vom Publikationsmodell ins. minimale Geodatenmodell des	. 7
	Bundes	
	521 Klasse Schutzwald	8



## **Impressum**

#### Erstellung

Erstelldatum	2025-01-23	
letzte Änderung	2025-03-12	
Themen-Nummer	A064	
ID nach kGeoiV	161.2	
Beteiligte	Bernhard Roth (BR), AWN Kuno Epper (Kep), AGI	
Status	Entwurf	
	bereit für Vernehmlassung	
	gültig	

## Koreferat

Version	Datum	Korefere nt	Prüfstelle
1.0	2001- 01-01	xy	Amt A

#### referenzierte Dokumente

Nr.	Titel	Autor(en	Version
[01]	Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG) (SR 510.62)	Bund	05.10.2 007
[02]	Verordnung über Geoinformation (GeoIV) (SR 510.620)	Bund	21.05.2 008
[03]	kantonales Geoinformationsgesetz (kGeoiG) (SRSZ 214.110)	Kt. SZ	24.06.2 010
[04]	Verordnung zum kantonalen Geoinformationsgesetz (kGeoiV) (SRSZ 214.111)	Kt. SZ	18.12.2 012
[05]	SilvaProtect-CH: Schutzwald in der Schweiz - Vom Projekt SilvaProtect-CH zum harmonisierten Schutzwald https://www.newsd.admin.ch/newsd/message/attachments/29559.pdf	Bundes amt für Umwelt BAFU	2013



## 1. Allgemeines

#### 1.1. Ziel und Zweck

Dieses Dokument beschreibt den Geobasisdatensatz

forstliche Planung; Bereich Waldfunktion (Schutzwald) (A064).

## 1.2. rechtliche Grundlagen

Seit dem 1. Juli 2008 ist das Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG, SR 510.62) [1] in Kraft. Am 1. Juli 2012 erfolgte die vollständige Inkraftsetzung des kantonalen Geoinformationsgesetzes (kGeoiG, SRSZ 214.110) [3]. Es hat zum Ziel, verbindliche Vorgaben für die Erfassung, Modellierung und den Austausch von Geodaten festzulegen.

Am 1. Januar 2013 trat die kantonale Verordnung über Geoinformation (kGeoiV, SRSZ 214.111) [4] in Kraft. Sie präzisiert das kGeoiG in fachlicher sowie technischer Hinsicht und führt im Anhang 1 den "Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts mit Zuständigkeit beim Kanton" und im Anhang 2 den "Katalog der Geobasisdaten des kantonalen Rechts". Darin werden die Fachstellen definiert, welche für die Ausarbeitung eines Geodatenmodells zuständig sind.

## 1.3. Zielgruppen

Dieses Dokument richtet sich an folgende Nutzergruppen:

- Fachstellen für Modellierung, die den inhaltlichen Rahmen des Themas festlegen,
- **Datenbearbeiterinnen und -bearbeiter,** die sich über die Prozesse und Methoden der Datenpflege informieren,
- **Verantwortliche für die Datenpublikation,** die die Daten entsprechend der Freigabestufe veröffentlichen und die Transformation in andere Modelle durchführen sowie
- **Endnutzerinnen und Endnutzer,** die sich über den Inhalt und die Struktur der Daten informieren möchten.



## 2. Modellbeschreibung

#### 2.1. Definition von Schutzwald

Eine einheitliche Definition und Anwendung des Begriffes Schutzwald ist für eine erfolgreiche Schutzwaldpolitik und eine Schutzwaldausscheidung zentral. Auf Anregung der Konferenz der Kantonsoberförster wurde die Definition für den Schutzwald wie folgt festgelegt:

"Ein Schutzwald ist ein Wald, der ein anerkanntes Schadenpotenzial gegen eine bestehende Naturgefahr schützen oder die damit verbundenen Risiken reduzieren kann." [5]

## 2.2. Ziel und Vorgehen der Schutzwaldausscheidung

Die Ausscheidung des Schutzwalds fand im Rahmen des nationalen Projekts "SilvaProtect-CH" statt. Das Hauptziel des Projekts war die Bereitstellung einer einheitlichen und objektiven Datengrundlage für die Ansprache der Schutzwälder in der Schweiz und dient als Ausgangspunkt für die Schutzwaldausscheidung. Das BAFU hat die relevanten Prozessflächen im Wald und die harmonisierten Kriterien (Gefahrenpotenzial, Schadenpotenzial und Arrondierung) geliefert und die Kantone haben damit die Schutzwaldfläche gemäss harmonisierten Kriterien definiert.

Bei einer Anpassung des kantonalen Schutzwaldperimeters sind dem Bund neu ausgeschiedene Schutzwaldflächen zur Prüfung vorzulegen. Diese werden gemäss der standardisierten Verfahren, wie es im Projekt SilvaProtect-CH zum harmonisierten Schutzwald beschrieben ist, überprüft. Dieses Vorgehen gewährleistet, dass die Qualitätskriterien von SilvaProtect-CH eingehalten werden und die Schutzwaldausscheidung schweizweit nach einheitlichen Kriterien erfolgt.



## 3. Diagramme

Dieses Thema weist zwei Datenmodelle auf:

- ein Modell zur Datenbearbeitung (Bearbeitungsmodell) und
- ein Modell zur Datenpublikation (**Publikationsmodell intern**).

Die Datennachführung erfolgt gemäss dem **Bearbeitungsmodell**. Anhand dieses Modells werden neue Schutzwälder eingefügt und bestehende verändert oder gelöscht. Aufgrund der Lage eines Schutzwaldes können weitere Merkmale bestimmt werden. Diese sind z.B. der Forstkreis oder das Frostrevier, in welchem der Schutzwald liegt. Diese abgeleiteten Informationen werden bei der Datenpublikation berechnet und dem Datensatz hinzugefügt. Sie sind Bestandteil des **verwaltungsinternen Publikationsmodells**, welches einen gegenüber dem Bearbeitungsmodell erweiterten Attributumfang aufweist. Das verwaltungsinterne Publikationsmodell weist Attribute auf, die im öffentlichen Datensatz entfernt werden (z.B. die Angaben der Person, welche den Datensatz erfasst hat).

## 3.1. Komponentendiagramm (beide Modelle)



## 3.2. Bearbeitungsmodell: Klassendiagramm

Schutzwald erfasstVon erfasstAm geaendertVon geaendertAm Bemerkung Geometrie

## 3.3. Publikationsmodell: Klassendiagramm

Schutzwald
erfasstVon
erfasstAm
geaendertVon
geaendertAm
Forstkreis
Forstrevier
Flaecheninhalt
Bemerkung
Geometrie



## 4. Klassenbeschreibung

Die Klassenbeschreibung erfolgt auf der Grundlage des Publikaionsmodells. Dies deshalb, weil das Publikationsmodell den vollständigen Attributumfang aufweis.

## 4.1. Topic Fachdaten

Das Topic Fachdaten umfasst die eigentlichen, fachlichen Klassen des Themas.

#### 4.1.1. Klasse Schutzwald

Die Klasse Schutzwald führt die Geometrie des Schutzwaldes.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	öffentlich
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	öffentlich
Forstkreis	Nummer des Forstkreises	2	öffentlich
Forstrevier	Nummer des Forstreviers	9	öffentlich
Flaecheninhalt	Flächeninhalt der Schutzwaldgeometrie in Hektaren [ha]	157.58	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Bemerkung	Bemerkung zum Objekt	Das ist eine Bemerkung	intern
Geometrie			
Geometrie	Geometrie des Objektes	(ohne Beispiel)	öffentlich



## 5. Modelltransformationen

## 5.1. Transformation vom Bearbeitungsmodell ins Publikationsmodell

- Quellmodell: Bearbeitungsmodell "SZ\_Schutzwald\_V1" (Version: 2025-01-23)
- Zielmodell: Publikationsmodell verwaltungsintern "SZ\_Schutzwald\_V1\_Bearbeitung" (Version: 2025-01-23)

#### 5.1.1. Klasse Schutzwald

Quellattribut	Prozess	Zielattribut
OID		OID
erfasstVon		erfasstVon
erfasstAm		erfasstAm
geaendertVon		geaendertVon
geaendertAm		geaendertAm
	berechneter Wert; Verschnitt der Schutzwaldgeometrie mit dem Forstkreis (vgl. Thema A064)	Forstkreis
	berechneter Wert; Verschnitt der Schutzwaldgeometrie mit dem Forstrevier (vgl. Thema A064)	Forstrevier
	berechneter Wert; Flächeninhalt der Schutzwaldgeometrie in Hektaren; auf zwei Nachkommastellen gerundet	Flaecheninhalt
Bemerkung		Bemerkung
Geometrie		Geometrie

# 5.2. Transformation vom Publikationsmodell ins minimale Geodatenmodell des Bundes

- Quellmodell: Publikationsmodell verwaltungsintern "SZ\_Schutzwald\_V1\_Bearbeitung" (Version: 2025-01-23)
- Zielmodell: Schutzwald\_LV95\_V1 (Version: 2020-06-16)



## 5.2.1. Klasse Schutzwald

Quellattribut	Prozess	Zielattribut
SZ_Schutzwald_V1.Fachd aten.Schutzwald.Flaech		Flaeche
е		